



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Mai 2025

## **Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe Eintauchen in die badische Geschichte bei Sonderführungen im Juni**

**Die Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe ist ein Ort der Stille und als fürstliches Mausoleum zugleich von großer Bedeutung für das Haus Baden. In den nächsten Wochen bieten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg mehrere Sonderführungen an, bei denen die Gäste mehr über das Bauwerk, seine Architektur und Geschichte erfahren können. Bei den Rundgängen steigen die Besucherinnen und Besucher auch hinab in die Gruft, die sonst nicht zugänglich ist.**

### **Ein Ort der Trauer und des Trosts**

Die Großherzogliche Grabkapelle entstand Ende des 19. Jahrhunderts auf Wunsch von Großherzog Friedrich I. und seiner Frau Luise von Baden. Die Grablege liegt inmitten des idyllischen Hardtwalds. Sie ist ein stiller Gedenkort, der in wenigen Fußminuten vom Schloss Karlsruhe aus erreichbar ist. Hier trauerte das Paar um ihren Sohn Prinz Ludwig Wilhelm, der 1888 mit nur 23 Jahren starb. Das Monument ist das einzige großherzogliche Bauwerk in Karlsruhe, das den Zweiten Weltkrieg weitgehend unbeschadet überstand. Die Oberkirche der Großherzoglichen Grabkapelle Karlsruhe ist an Wochenenden von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet – die darunterliegende Gruft kann jedoch nur bei Sonderführungen besichtigt werden. Genau dazu haben die Besucherinnen und Besucher in den nächsten Wochen mehrfach Gelegenheit. Denn das Monument lädt in verschiedenen Rundgängen dazu ein, seine Architektur und Vergangenheit zu entdecken. Für die Sonderführungen ist eine telefonische Anmeldung unter +49(0)62 21.65 88 80 oder per E-Mail an [service@schloss-bruchsal.de](mailto:service@schloss-bruchsal.de) unbedingt erforderlich.

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Mai 2025

## Abgeschieden im Waldfrieden

Den Auftakt der Führungen im Juni macht „... in der Abgeschlossenheit des Waldfriedens“ am Sonntag, 1. Juni, um 14.00 Uhr. Der Rundgang führt die Gäste nicht nur durch die Geschichte, sondern auch hinab in die Gruft der Grabkapelle. Die originalen Buntglasfenster und die Pflanzenmotive verleihen dem Raum eine besondere Atmosphäre. Dabei lernen die Besucherinnen und Besucher mehr über das Haus Baden und die überraschenden Details, die die Grabkapelle zu einem besonderen Kleinod machen.

## Rundgänge für Familien

Am Pfingstsonntag, 8. Juni, lädt die Grabkapelle Familien um 14.00 und 15.30 Uhr zur Sonderführung „Bedeutendes Monument badischer Geschichte“ ein. In rund einer Stunde erkunden Klein und Groß die Grablege der einstigen Herrscherfamilie – stets kindgerecht und auf Augenhöhe. Dabei gibt es Details zu entdecken, die bei allen für große Augen sorgen, etwa ein Rosenzweig aus Marmor oder zwei Eidechsen, die den Raum verzieren. Beim Rundgang wird auch das schmiedeeiserne Gitter, das den Weg in die Gruft freigibt, für die Gäste geöffnet.

## Wenig bekannt, aber nicht vergessen

Am Sonntag, 15. Juni, bieten sich den Besucherinnen und Besuchern um 14.00 Uhr Einblicke in „Selten erzählte Lebensläufe“. In der Grabkapelle ruhen mehr als ein Dutzend Angehörige des Hauses Baden. Heute sind vor allem das großherzogliche Paar – Friedrich I. und Luise von Baden – bekannt. Doch auch das Leben der übrigen hier Begrabenen ist erzählenswert. Bei dem Rundgang durch die Oberkirche und die Gruft lernen die Gäste unter anderem den letzten Zähringer und die Markgrafen Maximilian und Wilhelm kennen.

## Service und Information

Die Geschichte eines fürstlichen Grabmonuments

**„... in der Abgeschlossenheit des Waldfriedens“**

Sonntag, 1. Juni, 14.00 Uhr

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Mai 2025

Dauer: 1,5 Stunden

## Preis

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

Familien 22,50 €

Highlight-Führung für die ganze Familie

## **Bedeutendes Monument badischer Geschichte**

Sonntag, 8. Juni, 14.00 Uhr

Sonntag, 8. Juni, 15.30 Uhr

Dauer: 1 Stunde

## Preis

Erwachsene 6,00 €

Ermäßigte 3,00 €

Familien 15,00 €

Geschichten von unbekanntem Großherzögen und Markgrafen

## **Selten erzählte Lebensläufe**

Sonntag, 15. Juni, 14.00 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden

## Preis

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

Familien 22,50 €

## Information und Anmeldung

Eine Anmeldung ist bei Sonderführungen unbedingt erforderlich:

Service Center SchlösserTouren GbR

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Mai 2025

Telefon +49(0)62 21.65 88 80  
service@schloss-bruchsal.de

## Hinweis

Für die Begehung der Gruft empfiehlt sich wärmere Kleidung.  
Begehen auf eigene Gefahr; Trittsicherheit erforderlich.

## Öffnungszeiten

### Oberkirche

18. April bis 31. Oktober

Sa, So, Feiertag 13.00 – 17.00 Uhr

Nach Absprache ist eine Besichtigung auch donnerstags und freitags möglich.

## Gruft

Die Besichtigung ist nur im Rahmen einer Sonderführung möglich.

## Eintritt

### Oberkirche

Erwachsene 3,00 €

Ermäßigte 1,50 €

Familien 7,50 €



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

23. Mai 2025

## Kontakt

### **Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe**

Klosterweg 11

76131 Karlsruhe

Telefon +49(0)72 51.74 26 61

info@grabkapelle-karlsruhe.de

**[www.grabkapelle-karlsruhe.de](http://www.grabkapelle-karlsruhe.de)**

**[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)**

**Ihr Pressekontakt** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**Bilddownload** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.